

2. Bewertungskonzept: Grundsätze der Leistungsbeurteilung

1) Ergebnis- und prozessorientierte Bewertung im Unterricht

Prozess und Ergebnis gehören untrennbar zusammen und sind als Einheit zu betrachten. Für die Ermittlung und Bewertung schulischer Leistungen ist es in Abhängigkeit vom definierten Lernziel erforderlich, entweder besonderes Augenmerk auf den Prozess oder auf das Ergebnis zu legen.

a) Ergebnisorientierte Bewertung

Ergebnisorientierte Bewertung ist gerichtet auf die vielfältigen Ergebnisse des Lernens. Lernergebnisse können punktuell erfassbare Wissens- und Fähigkeitsstände sein, wie sie zum Beispiel in Orientierungsarbeiten oder Klassenarbeiten ermittelt werden. Lernergebnisse dokumentieren sich aber auch in anderweitigen Arbeiten der Kinder zum Beispiel in eigenen Über- und Ausarbeitungen, in Vorträgen zu selbst gewählten Themen oder in der Darstellung eines Lösungsansatzes. Ergebnisse von Projekten sind ebenfalls Lernergebnisse. Sie können wiederum vielfältige Formen annehmen (z. B. Präsentationen, Produkte). Da solche Ergebnisse oft ein höheres Maß an Selbstständigkeit widerspiegeln, mehrere Kompetenzbereiche erfassen und das Gelernte in einen größeren Zusammenhang einbinden, sollte deren Bewertung unbedingt zum schulischen Alltag gehören.

Die Bewertung der Ergebnisse erfolgt anhand von Kriterien, mit denen die Qualität des Ergebnisses beschrieben wird (z. B. sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit). Sie werden aus Lehr- und Lernzielen abgeleitet. Kriterien müssen im Vorfeld der Leistungsermittlung festgelegt werden und transparent sein. In der Regel wird eine Auswahl aus einer Fülle möglicher Kriterien getroffen. Um festzustellen, inwieweit das jeweilige Kriterium erfüllt wurde, müssen Indikatoren³ entwickelt werden. Letztlich kann nur mit deren Hilfe eine begründete und differenzierte Bewertung von Leistung erfolgen. Die Lernenden sollten bei der Auswahl der Inhalte und Formen der Leistungserbringung beteiligt werden und ihre Meinung über die Qualität eines Ergebnisses einbringen können.

b) Prozessorientierte Bewertung

Prozessorientierte Bewertung ist gerichtet auf den Prozess des Lernens. Es geht nicht nur um die Analyse, sondern auch um die bewusste und effektive Steuerung von Lernprozessen durch die Lehrkraft und das Kind selbst. Diese Steuerung kann nur auf der Grundlage von Erkenntnissen über das Lernen und individuelle Stärken des Kindes erfolgen. Dazu gehört Leistungen, die im Lernprozess erbracht werden, zu analysieren, geeignete Lernarrangements zu schaffen und Rückmeldungen zu geben. Die Bewertung von Lernprozessen ist Grundlage für Aussagen darüber, inwieweit entscheidende Phasen des Lernprozesses erfolgreich durchlaufen wurden und lässt Schlussfolgerungen für die weitere Prozesssteuerung zu. Auch deshalb ist es wichtig, den Prozess des Lernens kontinuierlich zu bewerten.

Bei der prozessorientierten Bewertung stehen psychodynamische Komponenten der Leistung sowie metakognitive und soziale Kompetenzen im Vordergrund. Dazu sind transparente Kriterien heranzuziehen, welche die Qualität des Prozesses beschreiben, wie zum Beispiel Anstrengungsbereitschaft, Selbstständigkeit, Methodenbewusstsein, Konfliktfähigkeit, Kooperationsfähigkeit. Solche Leistungskomponenten können am Ergebnis meist nicht mehr abgelesen werden.

Die Leistungsermittlung in Lernprozessen stützt sich in hohem Maße auf die direkte Beobachtung durch den Lehrer. Da mentale Prozesse der Fremdbeobachtung jedoch nicht zugänglich sind, ist eine Beteiligung der Kinder beim Ermitteln ihrer Leistungen unbedingt erforderlich. Die Schüler müssen an der Auswahl von Bewertungskriterien beteiligt werden, Möglichkeiten zur Selbstbeobachtung erhalten und in die Analyse, Reflexion und Bewertung von Lernprozessen einbezogen werden. Sie sollen lernen, Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen, Lernprozesse selbst zu steuern und Lernergebnisse zu kontrollieren.

c) Tabellarischer Überblick

	ergebnisorientierte Bewertung	prozessorientierte Bewertung
ZIEL	<ul style="list-style-type: none"> Erfassen des aktuellen Lernstands (Schüler, Klasse, Schule, Land) Steuerung des Lernprozesses (aus Erkenntnissen über das Ergebnis) Bewerten eines Ergebnisses bzw. Produktes 	<ul style="list-style-type: none"> Erfassen der Art und Weise des Lernens Steuerung des Lernprozesses (aus Erkenntnissen über das Lernen) Bewertung einer Prozessführung
FOKUS	<ul style="list-style-type: none"> Lernergebnis eines Individuums oder einer Lerngruppe 	<ul style="list-style-type: none"> Lernprozess eines Individuums oder einer Lerngruppe
KRITERIEN	<ul style="list-style-type: none"> sachliche Richtigkeit Vollständigkeit Nachvollziehbarkeit der Gedankenführung 	<ul style="list-style-type: none"> Effektivität des Herangehens Selbstständigkeit Zielstrebigkeit Anstrengungsbereitschaft Methodenbewusstsein Konfliktfähigkeit Kooperationsfähigkeit

2) Unterrichtsbeiträge

In der Leistungsbeurteilung werden zwei große Bereiche unterschieden:

- Unterrichtsbeiträge
- Leistungsnachweise

Beide Bereiche sind darauf ausgerichtet, Lernenden Gelegenheit zu geben, Kompetenzen, die sie im Unterricht erworben sowie wiederholt haben in unterschiedlichen Zusammenhängen unter Beweis zu stellen. Für Lehrkräfte sind die Ergebnisse begleitender Diagnostik und Evaluation des Kompetenzerwerbs Anlass, die Zielsetzung und Methoden ihres Unterrichts zu überprüfen. Für Lernende ist regelmäßiges Feedback zum Erreichten eine Hilfe zur Selbsteinschätzung. Es dient der Lenkung und Unterstützung des Weiteren individuellen Kompetenzerwerbes (vgl. alle Fachanforderungen).

Kriterien zur Bewertung von Unterrichtsleistungen

	mündliche Unterrichtsbeiträge, abrufbarer Kenntnisstand - Unterrichtsgespräche	In den Lernzeiten: Erledigung von Arbeitsaufträgen	Erledigung von Hausaufgaben und Gestaltung von Unterlagen (Schreibheft, Ordner, Arbeitsheft)	Gruppenarbeit
1 ++	Du förderst den Unterricht regelmäßig durch gut durchdachte Beiträge, auch und insbesondere bei anspruchsvolleren Problemstellungen. Du kannst jederzeit bis in Details über den aktuellen Unterrichtsstoff umfassend, geordnet und fachsprachlich richtig Auskunft geben, die Kernaussagen zurückliegenden Unterrichts hast Du im Gedächtnis.	zügig beginnend, zielstrebig, umfassend, richtig, gute Darstellungsform, häufiger mit eigenen Zusätzen, überzeugende kreative Ideen, konzentrierte Arbeitshaltung und gut strukturiertes Vorgehen Flüsterton, Arbeitsruhe vorbereiteter Arbeitsplatz	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind vollständig, geordnet, ansprechend in der Form gestaltet und fehlerfrei. Sie werden stets pünktlich abgegeben. Alle Kriterien werden eingehalten, z.B.: Datum rechts, Name links, Überschriften unterstrichen	Du arbeitest durchgängig sehr konzentriert, zügig, zielorientiert mit den anderen zusammen und steuerst fachlich überzeugende Gedanken bei. Als Gruppenleitung strukturierst du den Arbeitsprozess klar, treibst ihn voran und beziehst alle, auch stillere Mitschüler, ein. Arbeitsergebnisse präsentierst du sachlich äußerst korrekt, souverän und anschaulich.
2 +	Du lieferst regelmäßig gut durchdachte Beiträge. Du kannst jederzeit über den aktuellen Unterrichtsstoff umfassend, geordnet und fachsprachlich richtig Auskunft geben, die Kernaussagen zurückliegenden Unterrichts hast Du im Gedächtnis	zügig beginnend, zielstrebig, umfassend, richtig, gute Darstellungsform, sachangemessene Ideen, konzentrierte Arbeitshaltung und gut strukturiertes Vorgehen Flüsterton, Arbeitsruhe vorbereiteter Arbeitsplatz	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind vollständig, geordnet, ansprechend in der Form gestaltet und nur ganz wenige Fehler werden gemacht. Fast alle Kriterien werden eingehalten, z.B.: Datum rechts, Name links, Überschriften unterstrichen	Du arbeitest konzentriert, zügig, zielorientiert mit den anderen zusammen und steuerst gute Gedanken bei. Als Gruppenleitung strukturierst du den Arbeitsprozess, treibst ihn voran und beziehst alle ein. Arbeitsergebnisse präsentierst du korrekt, souverän und anschaulich.
3 +-	Du beteiligst dich auch ungefordert am Unterricht. Deine Beiträge sind bei einfacheren Fragestellungen sachrichtig, bei anspruchsvolleren Problemen stets sachbezogen. Du kannst jederzeit über den aktuellen Unterrichtsstoff umfassend, geordnet und fachsprachlich weitgehend richtig Auskunft geben.	zügig beginnend, vollständig und weitgehend richtig abgearbeitet, sauber in der Darstellung, konzentrierte Arbeitshaltung Flüsterton, Arbeitsruhe vorbereiteter Arbeitsplatz mit Erinnerung	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind in der Regel vollständig, ansprechend in der Form und ohne grobe Fehler. verspätete Abgabe, Kriterien nicht eingehalten	Du arbeitest konzentriert, zielorientiert und sachlich zutreffend mit den anderen zusammen. Als Teil der Gruppe vermagst du den Arbeitsprozess zu strukturieren. Arbeitsergebnisse präsentierst du korrekt.
4 +→	Du beteiligst dich recht selten ungefordert am Unterricht, deine Beiträge auf Anforderung sind bei einfacheren Fragestellungen meistens sachrichtig, an anspruchsvollere Probleme wagst du dich nicht. Du kennst in der Regel über das Wesentliche des aktuellen Unterrichtsstoffs fachsprachlich ohne grobe Fehler Auskunft geben.	Je nach Schwierigkeitsgrad mit Fehlern, aber du hältst dich an den Auftrag, gibst dir Mühe und vermeidest Ablenkung Sprache zu laut, Arbeitsruhe wird durch dich gestört kein vorbereiteter Arbeitsplatz	Du bemüht dich um eine ansprechende Form deiner Unterlagen und Hausaufgaben. Auch wenn dich die Hausaufgaben vor Probleme stellen, lassen Deine schriftlichen Bearbeitungen erkennen, dass du dich angestrengt hast, um die geforderte Leistung zu erbringen. verspätete Abgabe, Kriterien nicht eingehalten	Du bist in der Regel um konzentrierte sowie sach- und zielorientierte Zusammenarbeit bemüht. Die Präsentation der Arbeitsergebnisse bereitest du mit vor, überlässt sie aber gerne anderen.
5 -	Du beteiligst dich nur aufgefordert am Unterricht, deine Beiträge sind dann auch bei einfacheren Fragestellungen höchstens ansatzweise sachrichtig bzw. themenbezogen. Du kennst den aktuellen Unterrichtsstoff nur zeitweise/Bruchstücke, das Fachvokabular beherrscht du kaum oder gar nicht	schleppender Start, häufiger abgelenkt und andere ablenkend, selten mit der Zeit auskommend, wenig Mühe erkennbar, Arbeitsauftrag nicht sorgfältig beachtend Unterrichtsstörung, reden usw. kein vorbereiteter Arbeitsplatz	Die Hausaufgaben und Unterlagen sind häufig unvollständig bzw. nicht erledigt. Der äußere Eindruck lässt wenig Sorgfalt erkennen. verspätete Abgabe, Kriterien nicht eingehalten	In der Regel störst du die konzentrierte Arbeit und trägst kaum zum Gelingen des Arbeitsprozesses oder der Präsentation bei.
6	Du zeigst nicht einmal die unter „5“ aufgeführten Leistungen. Arbeitsverweigerung. Grobe Unterrichtsstörungen. Du lehnt Hilfsangebote ab. Keine Abgabe oder Bearbeitung von Hausaufgaben.			

Schulkonferenzbeschluss: 01.07.2024

Die vorgestellten Kriterien für die mündliche Leistungsbeurteilung sollen im Unterricht für alle Fächer als Basis zum Schuljahr 2024/25 verbindlich gelten.

Unterrichtsbeiträge umfassen alle Leistungen, die sich auf die Mitarbeit und Mitgestaltung im Unterricht oder im unterrichtlichen Kontext beziehen. Dafür hat die Utholm-Schule eine tabellarische Übersicht mit Kriterien erstellt (Fachkonferenzbeschluss vom 04.03.2024, Schulkonferenz Sommer 2024). Aus dieser geht genau hervor, wie sich eine Bewertung zusammensetzt.

Zu den Unterrichtsbeiträgen zählen zum Beispiel:

- ✓ Mündliche Beiträge (Qualität und Quantität)
- ✓ Schriftliche Beiträge aus Einzel-, Partner- oder Teamarbeit
- ✓ Hausaufgaben (Pünktlichkeit und Vollständigkeit)
- ✓ Arbeitsplatz selbstständig vorbereiten
- ✓ Formulieren eigener Fragen
- ✓ Vermutungen und Ideen zur Problemlösung
- ✓ Transferleistungen
- ✓ Reflexion von Lernprozessen
- ✓ Ausdauer (Durchhaltevermögen) beim Bearbeiten von Arbeitsaufträgen
- ✓ Schlüssigkeit der Lösungswege und Überlegungen
- ✓ Fähigkeit zur Nutzung von vorhandenem Wissen und Können in ungewohnten Situationen
- ✓ Flexibilität und Problemangemessenheit des Vorgehens
- ✓ Interview führen
- ✓ Kurze schriftliche Stundenwiederholung (ca. 10 Minuten)
- ✓ Test (bis max. 20 Minuten) – Erlass vom 03. Mai 2018

3) Leistungsnachweise (LN):

Für die Fächer Deutsch und Mathematik ist die Anzahl der Gesamtleistungsnachweise vorgegeben (vgl. Erlass vom 03. Mai 2018). Die weiteren Absprachen erfolgen auf den jeweiligen Fachkonferenzen. **ACHTUNG: ÄNDERUNG FOLGT VOM LAND ZUM 01.08.2024**

Jahrgangsstufe	Deutsch	Mathematik	Sachunterricht
Jahrgangsstufe 1	Bis zu 12 Bilderlisten 5 Lola-Arbeiten	Zwischentests	entfällt
Jahrgangsstufe 2	Bis zu 12 Bilderlisten mit Rechtschreibstrategien Textproduktionen beginnen DRT 2	5 LN 2 GLN	entfällt
Jahrgangsstufe 3	6 LN 4 GLN VERA DRT 3	5 LN 2 GLN VERA	1 LN 2 GLN
Jahrgangsstufe 4	6 LN 4 GLN	5 LN 2 GLN	1 LN 2 GLN

Nutzung von Operatoren

Um den Übergang an die weiterführende Schule zu erleichtern, sollen die Operatoren in allen Jahrgangsstufen eingeführt und geübt werden. Operatoren sind handlungsorientierte Verben, die angeben, welche Tätigkeiten beim Lösen von Aufgaben gefordert und zum Nachweis von Kompetenzen erwartet werden. Damit der Anspruch der geforderten Leistung in der Formulierung der Aufgaben erkennbar wird, sind Operatoren, wie in den Fachkonferenzen besprochen, zu verwenden.

4) Gleichwertige Leistungsnachweise (GLN):

Der GLN kann auch über einen längeren Zeitraum angefertigt werden. Die Bewertungskriterien sind in tabellarischer Form im Methodentraining der Schule vorgegeben. Es kann im Einzelfall auf den jeweiligen GLN angepasst werden. Hier einige Beispiele:

- ✓ Ordnerbewertung
- ✓ Lapbook
- ✓ E-Book
- ✓ Themenplakat
- ✓ Bildplakat
- ✓ Lernposter (Informationsplakat)
- ✓ Modell bauen
- ✓ Spiel herstellen
- ✓ Versuchsprotokoll
- ✓ Präsentation
- ✓ Handout: informativer Sachtext
- ✓ Handout: ideenreiche Quizkarte
- ✓ Handout: sinnvoller Fragebogen
- ✓ Mind Map



Die Bewertungskriterien sind in tabellarischer Form im Methodentraining der Schule vorgegeben. Es kann im Einzelfall auf den jeweiligen GLN angepasst werden.

Für Leistungsnachweise (LN) oder Gleichwertige Leistungsnachweise (GLN) gelten folgende prozentuale Zuteilungen (**Schulkonferenzbeschluss Dezember 2019**).

Bewertungsgrundlage für die Eingangsphase

++	+	+-	-+	-	üben
100-95 %	94-82%	81-66%	65-50%	49-30%	29-0%
Punkte von bis					

Notenschlüssel/Bewertungsgrundlage für Klassenstufe 3 und 4

1	2	3	4	5	6
100-95 %	94-82%	81-66%	65-50%	49-30%	29-0%
Punkte von bis					

Die Wertetabelle ist auf den LN und GLN anzugeben. Die Noten oder Symbole orientieren sich an der Wertetabelle, die den Anteil der erreichten Punkte angibt. Von der Bekanntgabe eines Klassenspiegels ist abzusehen. Das Ausweisen von Durchschnittspunktzahlen (oder Note) ist zulässig.

5) Lehrwerke und weiteres Unterrichtsmaterial

Jahrgangsstufe	Deutsch seit 2023/24	Mathematik seit 2024/25	Sachunterricht Profiltag seit 2023/24	Englisch seit 2020/21
Jahrgangsstufe 1	Lola (Einsterns Schwester)	Lehrwerk Nase vorn	Themenboxen mit Materialien (Lernbiene, Persen und noch viel mehr) Experimentier- Boxen (Forscherkreis) Werkstätten	entfällt
Jahrgangsstufe 2	lehrwerksfrei	Lehrwerk Nase vorn		entfällt
Jahrgangsstufe 3	lehrwerksfrei	Lehrwerk Nase vorn		Sally 3 Themen- boxen
Jahrgangsstufe 4	lehrwerksfrei	Denken und Rechnen 4 2025 Nase vorn		Sally 4 Themen- boxen